

**Christiane Teschl-Hofmeister**  
Landesrätin

**Landtag von Niederösterreich**

Landtagsdirektion

Eing.: 28.11.2024

Zu Ltg.-**558/XX-2024**

Herrn  
Präsidenten d. NÖ Landtages  
Mag. Karl WILFING

St. Pölten, am 28. November 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die im Rahmen der Anfrage des Abgeordneten Pfister betreffend „4. NÖ Lehrerinnen- und Lehrer-Tag“, eingebracht am 18.10.2024, Ltg.-558/XX-2024, an mich gerichteten Fragen beantworte ich, soweit diese in meine Zuständigkeit fallen und vom Anfragerecht umfasst sind, wie folgt:

Zum vierten Mal fand am 9. Oktober 2024 der „NÖ Lehrerinnen- und Lehrertag“ statt – eine Fortbildungsveranstaltung der NÖ Bildungsdirektion, die heuer unter dem Motto „Begabungen und Talente fördern“ stand. Rund 3.000 Pädagoginnen und Pädagogen aller Schulformen nahmen an dieser alle zwei Jahre stattfindenden Veranstaltung im VAZ St. Pölten teil. Im Zuge von moderierten Interviews mit einem Schulleiter, dem Bildungsdirektor, der Vorsitzenden des Zentralausschusses der NÖ Landeslehrer an allgemein bildenden Pflichtschulen sowie den beiden für Bildung verantwortlichen Mitgliedern der NÖ Landesregierung wurde das Motto der Veranstaltung, die Möglichkeit des Erkennens und Förderns von Talenten im NÖ Schulwesen, beleuchtet. Auch das Hauptreferat des national und international bekannten Forschers Markus Hengstschläger widmete sich dem Thema Begabungen und Talente. Darüberhinaus wurde über die Neuerungen der kurz zuvor im Nationalrat beschlossenen Dienstrechtsnovelle berichtet.

Durch diesen inhaltlichen Fokus stand die Weiterentwicklung der professionsorientierten Kompetenzen, die zweifelsohne im Zusammenhang mit der Tätigkeit der Lehrkräfte stehen, im Zentrum des NÖ Lehrerinnen- und Lehrertages und qualifizierte sich dieser als Fortbildung für Lehrkräfte im Sinne der Dienstrechte (vgl. etwa § 43 Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz und § 8 Landesvertragslehrpersonengesetz 1966).

Die Bildungsdirektion für Niederösterreich stand in Vorbereitung der Veranstaltung im Austausch mit dem Zentralausschuss der NÖ Landeslehrer an allgemein bildenden Pflichtschulen, welcher seinerseits mit den Organen der Personalvertretungen der in NÖ tätigen Lehrpersonen sowie der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst Niederösterreich in Abstimmung stand. Der von der Fortbildungsveranstaltung ganz getrennte Unterhaltungsteil wurde von den Personalvertretungen organisiert und abgewickelt – in diesem Kontext sind auch die Sponsoren – Vereinbarungen der Personalvertretungen zu sehen. Hierdurch wurde sichergestellt, dass die seitens der Bildungsdirektion für Niederösterreichs organisierte Fortbildungsveranstaltung inhaltlich, organisatorisch und finanziell von den Beiträgen der Personalvertretungen und der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst Niederösterreich abgegrenzt war.

Seitens der Bildungsdirektion für Niederösterreich/des Landes Niederösterreich werden für den 4. NÖ Lehrerinnen- und Lehrer-Tag finanziellen Aufwendungen in der Gesamthöhe von € 84.306,85 getragen:

- für den Veranstaltungsort VAZ St. Pölten am 9. Oktober 2024: € 47.686,80
- für die Einrichtung und Absicherung der Veranstaltung inkl. Versicherung, Security, Rettungsdienst und Feuerwache: € 29.420,15
- für die Tätigkeit des Hauptreferenten: € 3.600,--
- für die gastronomische Verpflegung: € 3.599,90

Der 4. NÖ Lehrerinnen- und Lehrertag hat sichtbar gemacht, welche Kompetenzen die Lehrpersonen in den NÖ Schulen einsetzen und welche Möglichkeiten sie den Kindern in unserem Bundesland – durch Förderung der Begabungen und Talente – eröffnen können.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Teschl-Hofmeister e. h.

Landesrätin